

12.10.2016 – 15:54 Uhr

Rotkreuz-Hilfe in Haiti läuft an



Bern (ots) -

Für die Nothilfe nach dem verheerenden Hurrikan Matthew setzt das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) in Haiti vorerst eine Million Franken ein. Es konzentriert sich dabei auf die Prävention von Cholera, die Verteilung von Hilfsgütern und die logistische Unterstützung der internationalen Rotkreuz-Hilfe.

Ein Viertel der Mittel, rund 250'000 Franken, setzt das SRK als Soforthilfe in der Region Léogâne ein, wo es seit dem schweren Erdbeben 2010 permanent präsent ist. Mit vorerst 750'000 Franken unterstützt das SRK die internationale Rotkreuz-Hilfe. Es finanziert dringend benötigte Hilfsgüter wie Haushalt- und Hygieneartikel sowie Reparatursets und Blachen zum notdürftigen Flickern der Unterkünfte. Diese Hilfsgüter werden von Rotkreuz-Freiwilligen direkt an die Familien verteilt, die bei dem Wirbelsturm alles verloren haben.

Seit Sonntag steht zudem ein aus der Schweiz entsandtes SRK-Team von sechs Nothilfe-Logistikern in Haiti im Einsatz. Im Auftrag der Internationalen Rotkreuz-Föderation klären sie die Bedürfnisse ab, nehmen sämtliche aus dem Ausland ankommenden Rotkreuz-Hilfsgüter entgegen und koordinieren deren Verteilung im Katastrophengebiet.

Prävention von Cholera

Bei der Soforthilfe in Léogâne legt das SRK seinen Schwerpunkt auf die Prävention von Seuchen wie Cholera, deren Gefahr aufgrund von verschmutztem Trinkwasser gross ist. Es verteilt Flüssigchlor und Wasserfilter zur Reinigung des Trinkwassers. Zudem führt es Hygienekampagnen durch, damit sich die Menschen auch unter diesen schwierigen Bedingungen vor Krankheiten schützen können. Das SRK kann dabei auf ein Netzwerk von Dorfgruppen und Freiwilligen zurückgreifen, das es während seines mehrjährigen Engagements in der Region aufgebaut hat.

Spenden nimmt das SRK dankend entgegen auf dem Postkonto 30-9700-0, Vermerk «Hurrikan Haiti», IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0, Schweizerisches Rotes Kreuz, 3001 Bern

Für die Vermittlung von Interviews mit SRK-Delegierten in Haiti sowie für weitere Auskünfte wenden Sie sich an: Katharina Schindler, Kommunikation Internationale Zusammenarbeit SRK, Tel. 031 387 73 41, 076 309 43 71

Kontakt:

Medieninhalte



Cayes im Süden Haitis, nach Hurricane Matthew und die Folgen. Rotkreuz-Teams beurteilen die Lage gemeinsam mit Behörden und weiteren Hilfsorganisationen. Auf dem Bild die Warenlieferung an ein Lagerhaus. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002289 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Schweizerisches Rotes Kreuz / Croix-Rouge Suisse/Jethro J. Sérémé"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100794168> abgerufen werden.